

NACHRICHTEN

BAUVORHABEN

SWG erhält Finanzspritze

FREIBERG – Die Stadt Freiberg greift der Städtischen Wohnungsgesellschaft (SWG) unter die Arme: Für die Sanierung des Gebäudes am Petriplatz 3 haben jetzt die Mitglieder des Bau- und Betriebsausschusses grünes Licht für einen Zuschuss gegeben. Für das Vorhaben fließen rund 186.000 Euro aus einem Fördertopf für den Städtebau. Insgesamt rechnet die SWG mit Ausgaben in Höhe von knapp eineinhalb Millionen Euro. Das denkmalgeschützte Gebäude beherbergte einst einen bedeutenden Freiburger: Ulrich Rülein von Calw (1465 bis 1523), ein Universalgelehrter, in der Mathematik genauso bewandert wie in der Medizin und in der Montanwissenschaft. Das Rüleinhaus, ein Renaissancebau aus der Mitte des 16. Jahrhunderts, weist in Teilen noch originale Bausubstanz auf – etwa den Keller mit Tonnengewölbe; im Erdgeschoss ist ein Kreuzgewölbe eingezogen. 1979 hatte ein Brand das Gebäude weitgehend zerstört. Zu DDR-Zeiten war darin ein Inter-shop untergebracht. (acr)